

# Wegweiser

Autor(en): **Seidel, Robert**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Wissen und Leben**

Band (Jahr): **7 (1910-1911)**

PDF erstellt am: **20.03.2021**

Persistenter Link: <http://doi.org/10.5169/seals-750360>

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

parfaite, à supposer que nous pussions la réaliser, engendrerait sans doute une morale parfaite, mais une morale parfaite n'équivaudra jamais à une religion. On pourra appeler voix de Dieu la voix de la conscience, mais la conscience n'est pas Dieu, et s'il est louable d'exalter le devoir et encore davantage de lui obéir, cette exaltation et cette obéissance ne constituent pas la piété.

Nous réclamons pour la religion la reconnaissance de son caractère spécial. Nous en appelons de la religion „libérale“, ou scientifique, ou philosophique, dogmatique, ou moraliste, que sais-je encore! sociale peut-être, ou altruiste ou économique, à la *religion religieuse*.

Elle sera cela, ou, comme le modernisme, elle marchera elle aussi à sa fin.

NYON

LOUIS GOUMAZ



## WEGWEISER

Du möchtest vornehm sein?

Bekämpf das Rohe,

Und schaffe allezeit

Das Lichte, Hohe.

Du willst vom Adel sein?

So wirke Gutes!

Das ist der wahre Brief

Des edlen Blutes.

Du möchtest ew'gen Ruhm?

Weih' all dein Leben

Der Liebe Heldentum!

Das krönt dein Streben.

ROBERT SEIDEL

